

Regenmäntel,

sowie sämtliche für Herbst erseheneren Neuheiten, als:
Brunnenmäntel, Promenades, Räder etc.
 für jede Figur exact passend
 von den billigsten bis zu den hochfeinsten Genres empfiehlt in unübertroffener Ausw. zu
 zu **billigsten, festen Netto-Preisen**
 das Special-Geschäft von
Nachmann & Koslowski,
 neben dem alten Dessauer, Halle a.S., große Ulrichstraße 48.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfiehlt billigt Albin Barth, große Ulrichstraße 31.



Ida Böttger

Halle a. S.
 gegenüber den Neumhäusern.
 Als Neuheiten empfehle:

- Altdentsche Bettdecken.
- Altdentsche Thee-Gebiede.
- Altdentsche Tisch-Gebiede.



**Centesimalwaagen,
 Viehwaagen,
 Decimalwaagen,
 D. R.-Patent.**

Die Patententlastung wird
 auch an alten Waagen ange-
 bracht in solider Ausführung
 bei billigsten Preisen.

Halle a.S. Gebr. Schoene Halle a.S.
 Bahnhofsstraße 8. J. Drieselmann. Bahnhofsstraße 8.

Total-Anverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Tafelgeräthschaften, Luxusgegenstände,
 Artikel vastend zu Hochzeits-, Gelegenheitsgeschenken u. s. w.
 zu bedeutend ermäßigten Preisen.

J. R. Gessner, große Steinstraße
 Nr. 10.

Wegen Geschäftsaufgabe

Cigarren u. Tabake
 zu reellen Selbstkostenpreisen bei
Reiche, Königstraße 19.

**Landauer, Coupés, Halbverdeckte, Jagd- und
 gebrauch, sowie einen Maschinier- und einen kleinen Reitwagen
 empfiehlt billigt**

Aug. Salzmann, Siebichenstein.

Zur gefl. Beachtung!!



Kundenschein wird neben der als das Besten
 Bekanntheit bekannten
HOFFMANN'S STÄRKE
 noch ein vorzügliches Mittel zum Waschen
**„HOFFMANN'S
 SILBER-GLANZ-STÄRKE“**
 in den Handel gebracht, welches Wäscheputzen und
 Gansputzen beides empfiehlt wird.
 Zu haben in allen bedeutenden Colonial-
 Material- und Seifenhandlungen in Caroux & 20 Ffr.

Cigarren-Offerte

Um mein Lager etwas zu reduciren, stelle einen großen Posten nur
 guter und abgelagerter Cigarren zum Preise von **Mr. 20,00** per
 Wille an zum Anverkauf und mache besonders

Wiederverkäufer
 kein Laden.

Walther Burckhardt,
 55. Große Ulrichstraße 55.

Holzkohlen (stiefene),
Cement, besten Schroeriner,
Thonröhren in allen Stärken,
Torfmüll zum Desinfiziren
Torfstreu zum Streuen
 verkauft im Einzelnen sowie in Wagenladungen zu den billigsten Preisen
Herm. Graeb, Thüringer Bahnhof.

**Waschmaschinen, Patent Jahnel,
 Wringmaschinen, Patent Nietsch,
 Wäscherollen, Patent Flotte,**
 verkauft zu den billigsten Preisen, auch auf monatliche Ratenzahlung
Herm. Graeb, Thüringer Bahnhof.

Kaffee, gebrannt.

Gall. Milch, hoch. arom. à Pfd. 170.
 Berl. I. sehr kräftig. " " 170.
 Goldm. Milch, angenehm " " 160.
 Berl. II. kräftig und rein " " 150.
 ferner vorz. Sorten à Pfd. 140, 120
 und 100 $\frac{1}{2}$, außerdem à Pfd. 80 $\frac{1}{2}$

Kaffee, roh.

23 verschiedene Sorten und empfehle
 ich davon als sehr beliebte Marken:
 Nr. 3 à Pfd. 80 $\frac{1}{2}$ Nr. 11 à Pfd. 118 $\frac{1}{2}$
 " 4 " " 88 " " 12 " 120 $\frac{1}{2}$
 " 5 " " 95 " " 13 " 130 $\frac{1}{2}$
 " 6 " " 100 " " 14 " 140 $\frac{1}{2}$
 " 7 " " 105 " " 17 " 120 $\frac{1}{2}$
 " 8 " " 115 " " 19 " 130 $\frac{1}{2}$
 bei Entnahme von 5 Pfd., bei weniger
 2-5 $\frac{1}{2}$ theurer.

Vorstehende Sorten bitiren in Preis
 und Qualität wohl von keiner Concurrenz
 übertroffen werden. Nutzt die
 auch außerhalb gegen Nachnahme, ab-
 hier mit Verpackung 19. 130 $\frac{1}{2}$
Reinh. Gebhardt, Rammischtr. 21.

**Andel's
 Ueberseeisches Pulver.**

ist von unübertroffener Wir-
 kung gegen alle lästigen und
 schädlichen Insekten, es empfiehlt sich
 vorzugsweise zur Reinigung

**Wohnräume, Stal-
 lungen und Gärten**

und ist daher für Jedermann unent-
 behrlich. Erfolge sicher. Nicht mit
 dem gewöhnlichen Insectenpulver
 zu verwechseln.
 Gibt und unterfüttert nur allein bei
M. Waltsgott, Halle a.S.

Ital. Pirsiche,

tun derbelle Frucht, à Pfd. 1.10,
 offerirt **G. Spommer, gr. Klausstr. 8.**

**Helmische Malzbonbons
 gegen Sufken u. Seiferkeit**

von rühmlich bekannter Güte und
 Wirkung empf.
W. Schubert, große Steinstraße 1.

**100 Gefl. prima 1884
 Kirschsafft**

**100 Gefl. prima 1884
 Blaubeersafft**

preiswerth abzugeben. Offerten bitte
 unter X. 2467 in der Exped. d. Ztg.
 niederzuliegen.

Reinste frische Milchbutter I. à Pfd. 1.20,
 II. à " 1.10,
 III. à " 1.00,
 verwendet in Fäßen von netto 9 Pfd.
 franco per Post ohne Portoabrechnung
Carl Schlimmann, Hagenwalde.

Allerfeinste Tafelbutter

verdiene ich in Kisten netto 8 Pfd. zu
 8 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ gegen Nachnahme franco täg-
 lich frisch. Um Aufträge bitte
**W. H. Dommig, Güterstr. 17,
 Seidenburg in Thür.**

Bartiefäuser

für Chemisten, Kragen etc. können
 ihre Wrt. unter C. 2471 in der
 Exped. d. Ztg. niederlegen.

Weizenbäßen Bädern. 7.

Einen größeren Posten
Weizenhäßen
 geben billig ab
Gebr. Fuhs.

Träbern

widerrüchlich abzugeben.
**Münchener Branbau.
 G. Faldix.**

Große Kartien

leere Roth- u. Weißweinfaschen
 kauft
Lindenstraße 7.

Sichere Hülfe

aus in jeden bezahlten Deiben, sowie
 Frauen- und Kinderkrankheiten.
H. Peleker, Mühlweg 26a.

Neues Couche ver. b. ff. Klausstr. 8. H. II.
 Alles Weltall t. u. b. V. Lindenstraße 5.

1 gr. u. 1 kleiner, 2 gr. Kisten, ein
 Schränkchen, 2 Eim. -Köpfe, 1 Brand-
 1 gr. Friedbock, 18 F. geb. Wambur, 1
 Biergel. ver. ff. Brauhausgasse 24, 2 Pfr.

2 Wagen, ein halberdecker,
 1 Beal, elegant angehängen,
 verkauft billigt
E. Weidich, Stienegasse 1.

Reißer von Strickmaschinen

finden sofort dauernde Beschäfti-
 gung. **Julius Bacher,
 Reibigerstraße 13.**

Beste Singer-Nähmaschinen,

billiger als bei Händlern, Filialen und
 Reisenden. Um billigsten Preis zu stellen
 halte ich diese Reisenden, selbige be-
 kommen 20 und 25% pro Maschine.
**B. Lerche, Nähmaschinenbauer,
 Reidenplan 2a
 Reparaturen billigt.**

Musikhebe, dauerhaft gearbeitet.

Ein gebrachtes Cadenregal, so-
 wie zwei Labentische hat billig ab-
 gegeben
H. Scherleben, G. F. Zottmann.

Für Materialisten.

Ein gebrachtes Cadenregal, so-
 wie zwei Labentische hat billig ab-
 gegeben
H. Scherleben, G. F. Zottmann.

Gußeiserne Röhren

passend zu Presslösen, auch zum Ein-
 setzen von Erdenspielen, sofort billig
 zu verkaufen **Magdeburgerstr. 44.**

Ein kleiner Rehlkasten

wird zu kaufen gesucht
A. C. Werner, Demnurgerstr. 31.

Dörge, Alter Markt 4

hat einen fast neuen 4 rädriigen Gän-
 wagen billig zu verkaufen.
 Einen leichten Hundewagen nebst
 gutem Sughund sucht zu kaufen. Off. unt.
 H. 2476 in der Exped. d. Ztg. abzugeben.

Einjämmer-Wagen,

gebraucht, verkauft Villa Ludwig 2c.
 im Gartenbouie.

Ein Baum-Prechtswagen zu best
 zu ertr. in der Exped. dieser Ztg. 1452

Für Sattler.

Fahrgeschirr- und Reitzeug-Be-
 schläge in Reußen, Silber-plattirt
 u. schwarz, Ledergeschirre-Be schläge
 in Messing, Kupfeschlösser in ver-
 schiedenen Muthen u. d. m. empfiehlt
**Ferd. Haassengler,
 große Klausstraße 26.**

Aufträge und Reparaturen werden
 gewissenhaft ausgeführt.

**Ein halberdecker Einb.-Kutsch-
 wagen, ev. mit Geschirr, zu verkaufen.
 Näheres **Wilmstraße 17.****

Beste Reifewagen zu mietben

gehört. Offerten unter C. N. 7294
 an S. Baur & Co. erbeten.

**Reidersecret, Rowden, Auszugliche
 (Bienen), Pfeiffel, gefir. u. pol. Reider-
 u. Röhrengründe billig **Schulberg 1.****

Ein Spiel Regel nebst 5 schönen
 Regeln, noch neu, ist preiswerth zu verk.
Burgstraße 17, Siebichenstein.

Neue u. gebrauchte Möbel

hat preiswerth zu verkaufen
Fr. Noack, Geißstraße 51.

Ein treuzl. Pianino

neu u. hochzeit, Umstände halber bill.
 zu verkaufen **Biegelegasse 13, II.**

**Borzügliche Masse zum Füllen von
 Sctographen**

empfiehlt billigt **M. Waltsgott.**

Neue u. gebrauchte Möbel

verkauft billigt **Trödel 2, part.**

Die Volkstüche

befindet sich große Märkerstraße 9.
 Wachen, ganze Portion 25, halbe 13 $\frac{1}{2}$,
 zum Tage der Benutzung zu entneh-
 men, ebenfalls und bei Neumann,
 Geißstraße Nr. 2, Annehmungen
 zu ganzen und halben Portionen sind
 nur bei S. Gsch, große Ulrichstraße
 Nr. 24 zu haben.

Ein wackamer Hofsund

zu verkaufen **Waldbergerweg 45.**
 (Königshagen (Lapins) verl. Sommergasse 6.

Meine Wohnung in Teut-
 schenthal ist im Hause der
 Frau Dr. Boute.

Sprechstunden:

8 bis 10 Uhr Morgens,
 2 bis 3 Uhr Nachmittags.

Dr. med. Helmbold.

Ein Lehrer ertheilt Privat-, Rechen-,
 deutschen Sprachunterricht etc. Off. an
 die Exped. dieser Ztg. unter W. 2466.

Freiwilligen-Examen.

Briefl. Unterricht. Borz. Refereuz,
 Prop. gratis. **Dr. Geink, Magdeburg.**

Ein Kaufmann wünscht Unterricht
 in Französisch bei einem tüchtigen
 Lehrer zu nehmen. Gef. Offerten sub
 H. 2461 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Zum Verzinnen, Vernickeln, Ver-
 silbern, Bronzieren alter und neuer
 Gegenstände empfiehlt sich
Ferd. Baakenstier, gr. Klausstr. 26.



Carl Schneider,

Optiker und Mathematiker,
29. große Ulrichstraße 29.
 nahe an der Promenade.

Pergamentpapier

zum lauffichsten Vertrieben der
 Einmachbüchsen empfiehlt
Albin Hentze, 39. Schmeer 39.

In Böberlin bei Fr. Rudloff.

Geglättete

Hanfcouverts
 mit Firmadruck, sowie sämtliche
 Comptoirartikel empfiehlt billigt
Albin Hentze, 39. Schmeer 39.

Brüffeler und Italiener
 Bouquetmanschetten, Tor-
 tenmanschetten, Doppmuffen-
 lungen, sowie Küchenstreifen
 in weiß und farbig empfiehlt billigt
Albin Hentze, 39. Schmeer 39.

Heimath. b. 2000-3000 Zfir. erzielt
 man durch Benutzung des
 Familien-Journals, Berlin, Fried-
 richstraße 218. Verandt beschloss. Re-
 tourposto 65 $\frac{1}{2}$ erb. f. Damen gratis.

Gartenbau-Verein.

Monats-Versammlung Dienstag
 den 9. Sept. Abends 8 Uhr im Kron-
 pringen. Tages-Ordnung: Referate der
 Herren Schindler u. Wacker, Frage-
 stellen. **Schroeter.**

Hall. Turn-Verein.

Montag und Donner-
 tag von Abend 8 Uhr im Kron-
 pringen. Tages-Ordnung: Referate der
 Herren Schindler u. Wacker, Frage-
 stellen. **Schroeter.**

**Montag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung in
 Wille's Restaurant, II. Klausstr. 8.**

Turnverein „Jlo“

Montag und Donner-
 tag Abends 8 1/2 Uhr
 in Turnübung in
 Thiem's Garten,
 Der Vorhand.

Verein der Krieger von 1866 ab.

Dienstag den 9. September Abends
General-Versammlung
 im „Rosaental“, Tages-Ordnung:
 Ballotage, Geschäftliches.

Der Vorstand.

Dütiße Stamus
 Jeden Abend
 im „Rosaental“
 Landmann's Salon.
 Sonntag Abds. 7 Uhr etc. Tanzstunde.

Kirchen-Concert

Mittwoch den 10. September Abends 6 Uhr
in der Domkirche
zum Besten der Sonntagsschulsache

unter gütiger Mitwirkung von
Fr. Margarethe Schrödel, Concertsängerin aus Berlin,
Herrn F. Otto hier,
Herrn F. W. Franke, Orgelvirtuos aus Berlin,
dem Violoncellisten Herrn Max Kretschmar, Mitglied der
Hofkapelle zu Dessau.

Programm.

I. Theil.

1. As-Dur-Sonate von F. Mendelssohn für Orgel.
2. Recitativ und Arie für Tenor aus „Der Fall Jerusalems“ von L. Spohr.
3. Pieta Signore, Arie für Alt von A. Stradella.
4. Andante von B. Molnár für Cello.
5. Duett für Tenor und Alt „Vertrau dem Herrn“ von Georg Müller.

II. Theil.

6. Grosse Fuge in G-Moll von S. Bach für Orgel.
7. Recitativ und Arie aus der „Matthäuspassion“ von S. Bach, „Du lieber Heiland“.
8. a. Andante von Ch. v. Gluck für Cello.
b. Abendlied v. R. Schumann für Cello.
9. Duett für Alt und Tenor „Betet an“ von L. Spohr.
10. Finale aus den Variationen in A-Dur für Orgel von S. Bach.

Billets à 1 Mk. und Texte à 10 Pfg. sind zu haben bei den Herren
Karnrodt (Musikalienhandlung, Barfüsserstrasse), Schrödel & Simon
(Buch- und Kunsthandlung, Marktplatz), Domkustos Schüler, Domplatz 3.
Verkauf an den Kirchthüren findet nicht statt.

Neues Theater.

Sonntag den 7. September er.
erste große außergewöhnliche Gast-Vorstellung
der

Great American Central Troupe

from the Broadway Theater in New-York.

Ein Ensemble berühmter Specialitäten, genannt die Elite der Künstlerwelt, im Genre der Acrobatic, Canibritik, Gymnastik, Phantastik und Komik. Jedes einzelne Mitglied der Gesellschaft ist in seinen Specialitäten „Non plus ultra“ und haben sich dieselben zum größten Theil durch unermüdblichen Fleiß in neuen Erfindungen ihrer Kunstproduktionen, die Verdienst- und Anerkennungs-Diplome Allerhöchster Herrschaften erworben.

Auftritte der in ihren vollendeten Leistungen der Zeitgenossen und Drochtheilhaber berühmten Erfinder der ersten Productionen mit den Säulen, mit denen sie in ihrer Leichtigkeit erlaunten Leubungen und Leistungen einnehmen.
Miss Victoria Dare, belgische Gouffinierin, sowie des Directors Herrn Angelo Gertini, Gouffinier des Duc de Balmberg, Besitzer verschiedener Diplome der Allerhöchsten Herrschaften.
Der großartige Original-Drochtheilhaber Herr Mendoza von Teatro Folios Bergères in Paris in seinen vorzüglichen Leistungen auf einem unerschöpflichen durch das ganze Theater gespannten Telegraphenband.
Alles Nähere belegen die Programme, welche Abends an der Kasse zu haben sind.

Anfangs präcis 8 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr.
Entrée 50 A. Spectakel 1 A.
Die Tagessäfte ist im Theater Vormittags von 10-11 Uhr geöffnet und werden dabeiloft auch Bestellungen auf referirte Tische angenommen.
Morgen Sonntag den 8. September
zweite große Gast-Vorstellung.
Hochachtungsvoll A. J. H. Gertini, Director.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 7. Septbr. Nachm. von 4 bis 10 Uhr Abends
Ununterbrochenes großes Militair-Concert
von der Capelle des 3. Thüring. Infanterie-Regiments, Nr. 71
unter Leitung ihres Dirigenten Hrn. Wolf.
Entrée 30 Pfg.

Montag den 8. September
Gr. Nachmittags-Concert
von der obigen Capelle.
Anfang 1/2 4 Uhr. Entrée 20 Pfg.
Nachm. v. 4 Uhr ab Großer Ball mit freier Nacht.
F. Weiz.

Gesellschafts-Haus Diemitz.

Heute Sonntag den 7. September
Grosse Ballmusik,
ausgeführt v. d. ganzen Capelle des Wand-Fäger-Bat. Nr. 4
unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector Heyne.
Anfang 3 Uhr Nachmittags. Max Hofmann.

Deutscher Kaiser in Diemitz.

Heute Sonntag von 3 1/2 Uhr ab
Kranzen.
Siegstr. aus der Brauerei von C. Bauer. P. Heerbrandt.

Weidenhammers Restaurant,
Wilsbelmstraße 14.
Heute Sonntag: Junge Reibhühner.

Nur noch über die Wartzzeit.

H. Scholz' Menagerie,

erböthe in Deutschland wandernde zoologische Ausstellung



enthaltend: die schönsten Löwen (11 verschiedener Gattung und Race) und Königsstier, Jaguar, Leopard, Serval und Ozelot, darunter: eine Löwenfamilie mit drei Jungen, jetzt am 21. August in der Menagerie geboren, gestreift und gefleckte Hyänen mit Jungen, am 21. Juli geboren, Esbär, Bienenbär, Barbel, Sebra, Stiefelbär, Baumquark, Gabelschwein, Nilgator und Krokodil, Reifant und Strauße, eine große Sammlung kleiner Thiere, sowie verschiedene Affen und Vögel aus allen Zonen. Ganz besonders interessant der Westindische Niesen-Elephant Pluto in seiner bis jetzt unerreichten Dreifur und Abweichung. Zum freundlichen Besuche ladet ganz ergebenst ein

H. Scholz, Senfger.

Rosspatz.



Unmittelbar vor der Restauration § 11.
Deutschlands größte Reptilienausstellung

6 Riesenkrocodile, 400-450 Jahre alt,
10 Riesenschlangen, ca. 25-30 Fuß lang,
5 Alligatorfrösche bis 200 Pf. schwer,
sowie noch verschiedene höchst seltene Reptilien.

Besonders mache ich darauf aufmerksam, daß obengenannte Pflanzen ca. 6 Monate im Berliner Aquarium ausgestellt waren und dort in allen Kreisen die größte Bewunderung erregten.

Meine Ausstellung wird auch gewiß hier in allen Städten das größte Aufsehen erregen; um aber einen Jeden den Eintritt zu ermöglichen, berechne ich das Entree

nur auf 10 Pfg.

Schüler in Begleitung der Herren Lehrer erhalten noch billigeres Entree. Familienname und Waisenämter haben freien Eintritt.

Hochachtungsvoll
Henry Deermann.

J. Winkler's

großes anatomisch-pathologisches Museum,
erstes und größtes Reichthum für Kunst und Wissenschaft,
bezieht sich die Größung in der großen, 100 Fuß
langen Halle mit dem Hochplatz, brillante Gas-
beleuchtung, für Sonntag den 31. August er-
gebenst anzeigen und ladet zu zahlreichem Be-
suche föhlichst ein.

Entrée im Museum haben nur Erwachsene.
Entrée 3 Berlin 30 A, Militär ohne Charge 20 A.
Neu! Der anatomische Gottes! Neu!
In allen seinen Theilen zerlegbar.
Neu! Typhus u. Cholerafrankheiten! Neu!
Die Sinneswerkzeuge: „Auge und Gehör.“
Sensationell! Der Degenschlecker! Sensationell!
Freitag den 5. September ist das Museum einzig und allein nur
für Damen geöffnet. Separat-Ausstellung von Frauen- und Kinderkrankheiten:
Pocken, Scharlach, Masern, Diphtheritis u. s. w.

Neu! Neu!

Der Einfiedler des Thüringer Waldes,

welcher mit seinen circa 500 dreifurten Thieren in den größten Städten mit
größtem Beifall aufgenommen, producirt sich hier jeden Nachmittags am
Georgierhof, also oberhalb des Circus. Mache besonders auf meine gut
dreifurten Brieftauben aufmerksam. Ergedenst
Der Obige.

Norddeutsche Conditorei J. Gressler

empfiehlt den geübten Besuchern des Jahrmärktes seinen angesehenen
beim vorjährigen Hofmarkt mit großem Beifall aufgenommenen und
wiederholt ausverkauften
echten Hildesheimer Bismarckkackel,
berühmtes Fabrikat des Erfinders F. Demkov.
Stand am Eingang des Hofplatzes rechts, femlich an der Firma
Hildesheimer Bismarckkackel.

Hôtel Janson, Berlin,

Mittelstraße 53/54,
zwischen U. d. Linden und Central-Bahnhof.
Solide Preise und prompt Bedienung empfiehl!
Robert Schellwald.

Central-Kranken- u. Sterbe-Kasse der Tischler und verwandten Berufsgenossen.

Sitz Hamburg (Halle).

Untere Monatsversammlung findet nicht Sonntag den 7. sondern den
14. d. Mts. statt und werden hierdurch sämtliche Mitglieder eingeladen.
Da am 1. October unsere neuen Statuten in Kraft treten, so erlaube ich
nochmals, daß sämtliche Mitglieder ersuchen. Der Beschlusssäfte
der Monatsbeiträge werden Sonntag den 6. d. von 8 Uhr ab eintritt.

Carl Schumann, Ladenmeister.

Drankentassen-Angelegenheit.

Die Generalversammlung der Tischlerstellen-Krankenkasse, betreffs
Berathung der neuen Statuten, findet wegen am 5. September u. s. w.
Betheiligung Mittwoch den 10. September 1884 Abends 7 1/2 Uhr
im Waisenstall statt, wozu sämtliche Arbeitgeber und Arbeitnehmer hierdurch
eingeladen werden.

Deutsche Reichsrechtshule.

Lehrerein „Reichsbund.“
Mittwoch den 10. September er. Abends 8 Uhr Kränzchen mit
Theater im „Berliner Weibsbier-Salon“, wozu wir unsere Mitglieder
zu reger Betheiligung einladen. Eintrittskarten für Herren 15 A, für
Damen 10 A, sind vorher bei Herrn Hirt, gr. Standstraße 22 und
Abends an der Kasse zu haben.

Der Bundesrechtmeister.

Piano-Magazin

F. Kühne,

Scharrgasse 9a,
vis-à-vis Café David,
50 Instrumenten
empfehlen in grosser Auswahl von
neuen Pianinos von 480-1300 A
Gebr. { Pianinos 300-450 A
u. Garantie ev. Ratenzahlung.

Feuer- und diebstahlsichere Geldschranke

mit Stahltrauer
und neuart. Patenten
Schloß einricht
W. Malchow,
Salle n/2, Karstr. 23.



Verlag von Hermann Riesel & Co.
in Hanov. 3/W.

Nur durch eigenes Probiren

kann Jeder sich ein Bild von der ur-
komischen Wirkung machen, die das
Schweinealbum bei allen denen
hervorruff, welche das in demselben an-
gegebene Spiel spielen. Die drohigen
Scenen, das schallende Gelächter, die
das Blindlingszeichnen von Schweinen
nach den Vorschriften des Schweine-
albums verursachen, können nur erlebt,
nicht aber beschrieben werden.

Neben jenem hochlustigen Spiel ent-
hält das Schweinealbum genannt
Skizzenbuch für Jedermann
eine reiche Auswahl prächtiger Zeich-
nungen von einem renommirten Düssel-
dorfer Maler, nebst darauf bezüglichen
Versen; nicht unwehant sei hierbei die
klassische Vorrede.

Das Schweinealbum ist für Gross und
Klein geeignet, da es absolut nichts
Anstößiges enthält und kostet nur
Mark 1.-

Zu haben in allen Buchhandlungen.

Ausverkauf

von Herren- und Frauenhüten in
Silk und Stoff, Seiden-Glinder-
hüte, neue moderne Facons zu jedem
annehmbaren Preise.
Silk- und Seidenhüte, Bar-
torellen mit Lederborten u. 80 A an.

E. Pfahl,
Reibstockstraße 12.

Pianino,

freuztätig, in eleganter Ausstattung,
leichter Spielart und herrlich im Ton,
verk. billig Bentzergasse 11b, 11.

Goldene Uhren,
Goldene Ketten,
Goldene Broches,
Goldene Ohringe,
Goldene Medaillons,
Goldene Ringe,
in reicher Auswahl bei
C. Franz,
Uhren- und Goldwaarenhandlung,
Giebichenstein.

Adolph Glaw,

34. alter Markt 34,
Farben, Lack- und Bau-
materialien-Handlung,
empfiehlt sein großes Lager zu den
billigsten Preisen von:
Cement in verschiedenen Mar-
ken in Tonnen u. ausgewogen,
Gyps, Dachpappen, Ziege-
u. s. w., sowie sämtliche Farben
trocken und in Del. bid. Lack und
sämmliche Borborindol.

Mauerrohr

offerirt billigst
A. Glaw, alter Markt 34.

Für Rohmacher.

Feinrohr,
Eisrohr,
Zinkrohr,
Niederrohr,
sowie sämtliche
Preise offerirt billigst
A. Glaw, alter Markt 34.

Sophas, Matrassen u. Bettstellen
empfehlen billigst
Fink, Taborer, H. Standstr. 4.

Für jede Figur
eract passende
Mäntel
vorrätig.

Specialität Damen - Mäntel.

Enorme Auswahl
moderner
Herbst- u. Regen-
Mäntel.

en gros

G. Welsch Nachf.

en detail

empfiehlt in überraschender Stoff- und Farben-Auswahl zu billigsten Preisen
Damen- und Kinder-Mäntel

von den einfachsten bis zu den elegantesten Genres.

Reizende Berliner und Pariser Modelle vorrätig.

Streng reelle und courante Bedienung.

17. Gr. Ulrichstraße 17.

Atelier,
tüchtiger Aufsteiber
und Stofflager
im Hause.

Einziges Special-
Geschäft,
welches nur Mäntel
führt.



Ida Böttger
Halle a/S.,
Brüderstraße 17.



Höchster Preis. Wäsche-Industrie.

Magazin vollständiger Ausstattungen
von
Betten und Wäsche.
Aufstellung completer Betten mit Matrassen
und Bettgestellen
vom einfachsten bis zum hochfeinsten Genre.
Leutebetten mit Matrassen u. eis. Bettgestell
von 50 Mark an.
Kinderwiegen und Kinderbetten.
Bettfedern und Dauen.



Chr. Böttcher,
Halle a/S., Lindenstraße 1,
empfiehlt als langjährige Specialität
feiner und bedieschere
Geldschränke mit Stahlpanzerung,
vielfach bewährt.
Kassetten
verschiedener Construction und Größe
zu billigen Preisen.

Die Tuch- und Wolllwaren-Fabrik

Ferd. Götze & Söhne,
empfehlen
Moritzkirchhof Nr. 5,

blane und grüne Wagen-, Livree- und Billard-Tuche
in nur kräftiger Waare,
Lama, Planelle und Rodzeuge,
Schlaf- und Pferdedecken, Strickgarn und Strickgarne
von bekannter Güte.

Non plus ultra. Non plus ultra.
Patent-Stell-Kummete
für das allerhöchste Postfachrecht bis für das feinste
Bürogeschloß passend, nach allen Seiten, das Voll-
kommenste in ihrer Art bietender Construction mit
höchst einfacher und ästhetisch dauerhafter Verstellvor-
richtung empfiehlt zu erprobten Preisen die Patent-
Stell-Kummet-Fabrik mit Dampftrieb
Jesch, Zürner & Co., Leipzig-Connewitz.
Wunderlager u. Alleinverkaufer für Halle u. Umgegend
bei Herrn L. Harmsen, Geschäftsrat, Halle a/S.

B. Stolze's Blumen-Bazar,
gr. Steinstraße 3, Halle a/S. Sophienstraße 28,
empfiehlt:

Echte Harlemer Blumenwieben unter Garantie
(keine hier oder in Exot kultivierten)
in Sortimenten von 150 Stück, als: Rosenzweigen, Tulpen, Crocus, Tagelilien,
Scilla, Schneeglöckchen, Jonquillen, Lilien für 7 A 50 S.
Gandelsgrüner haben Holländer Engrospreise.

Markt-Anzeige!

Hugo Kaether aus Berlin
empfiehlt zum Markte seine
Bojamentier- und Wadlerwaren,
als: Nähmaschinen, blau- und goldbraun, fertige Stoffnadeln, Haarnadeln mit
weißen Spitzen, Karolstädter Nadeln, Silberstiftnadeln, Tugendnadeln, Haken
und Nadeln, Hemdenknöpfe, Handtücher, Hüte, Stopfgarn, Schürtenbänder und viele
andere Artikel, bei vorzüglicher Güte zu den bekannten billigen Preisen.

Schablonen
zur Wäschezweier, 1 Buchstabe 5 A., Küchlein mit allem Zu-
behör nur 50 A., Langnetzen, Eden, Ringe, breite Rauten,
verzerrte, sowie sämtliche beschriebene Buchstaben,
eichte Schablonen u. dergl. m. zu äußerst billigen Preisen.
Stand: Wapflatz, erste Kinderzeile, an der Firma heimlich,
vorant genau zu achten bitte. **Hugo Kaether aus Berlin.**

Tapeten

in reichhaltiger Auswahl und neuesten Dessins.
Wand- und Decken-Decorationen, sowie feinste Ausführung ganzer Zimmer.
Rester und ältere Muster zu außerordentlich billigen Preisen.

Markt 24,
neben Hotel gold. Ring. **Friedrich Arnold.**

Größte Auswahl.

Billigste Preise.



Zur
Stickerel.
Garderobehalter
von 50 A. an.
Sandtuchhalter
von 50 A. an.



Rauchfische
u. 2,50 A. an.
Salontische
von 3 A. an.



Uhrhalter
u. 50 A. an.
Notenständer
von 5 A. an.

Rauchservice und Schreibzeuge
von 50 A bis 25 A in ganz besonders reicher Auswahl empfiehlt

C. F. Ritter, Halle a/S.,

Leipzigstraße.

Ida Böttger, Brüderstr. 17,

empfiehlt:
Weisse englische Tüll-Gardinen,
an beiden Seiten Bordüren und Bogen.

Weisse Sächsische Zwirn-Gardinen
in überaus reicher Musterwahl.

Während des Halle'schen Viehmarktes
zum ersten Male hier!

Unterzeichnete erlaubt sich einem geehrten Publikum von
Halle und Umgegend seine großartige Ausstellung in italienischen,
französischen, englischen und deutschen

Bijouterien

einer besonderen Beachtung zu empfehlen. Als Specialität mache
besonders aufmerksam auf echte Granaten in Goldfassung,
italienisches Silberglanz, römische und florentiner Wappsteine,
Perlestein, Türkis, Topas, Amethyst und Rubinen in
Gold- und Silberfassung, sowie Eisenstein- und Bernstein-
Schmuckstücke, goldene und doublirte Fingerringe und Arm-
bänder, echte französische Zalloidketten für Herren und Damen
und viele andere Modeschmucke zu enorm billigen Preisen.
Unter Zuzugung reeller Bedienung bietet um geneigten Zuspruch

J. Klingelhöfer aus Eilenburg.
Kenntlich an der Firma!

Zum bevorstehenden Jahrmart empfiehlt sein
größtes Lager von
Bürsten-, Pinsel- u. Besen-Waaren
F. A. Bemmert.
u. Steinstraße 2, vis-à-vis dem Amtsgericht.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Zum Herbstmarkt
verkauft
die goldene 72,
gr. Steinstraße 72,



Damenstiefletten,
Weber, u. 4,50 A. an, in Paar 5 A. bis
zu den feinsten Genres, halbes
Fingerringe, von 1,75 A. an,
hohe Stiefletten von 3 A. an,
Garten-Stiefletten u. Stiefletten
von 5,50 A. an, Kellnerstiefel
von 4,50 A. an, ferner großartiges
Sager Kinderstiefelwerk u. 60 A.
an, Knabenstiefelwerk von
3,50 A. an, Lederpantoffeln von
1,75 an, Cord- und Blüthbaum-
stiefeln von 50 Bfg. an.

Das Etablissement beschäftigt
eigene große Fabriken,
ferner großes
**Herrens-
Garderobes-
Lager,**
Hoch- u. Jackett-
Anzüge, pracht-
voll schon von
15 A. an, Feste
mehrere 1000
Paar von 3 A.
an. Besonders
billig ist die Firma
in Arbeit-
stoffen, feingewirbt
von 2 A. an.

Kinderschuhe in Wächzeug u.
1,50 A. an, in Wachs von 2,50 A.
an bis zu den feinsten Genres.
Ferner großes Manufaktur-
Waren-Lager, elegante
Jackets, von 12 Mark an,
und Kleiderstofflager, wollene
Decken 1,50 A. Teppiche,
Decken etc. Das Etablissement
der goldenen 72, Steinstr. 72
erlaubt sich durch die billigen Preise
des größten Auftrags



Landauer,
halberdeckte Jagdwagen, offene
Wagen, Break und Freiwagen
empfiehlt

Hermann Wiegand,
Kellnerstraße 3 (Steinbof).
Daher einige gebrauchte Wagen.
Neue u. gebrauchte Möbel
aller Art verk. Brandwürde